

Freiburger Nachrichten

Tagesblatt für die westliche Schweiz (Formals „Freiburger Zeitung“)

Abonnementpreis:
12 Monate 6 Monate 3 Monate 1 Monat
Fr. 12.— Fr. 6.— Fr. 3.— Fr. 1.50
Postgebühren bis 212. Bei der Post best. 20 Rp. mehr.
Einsendungen für das Ausland sind am Wohnort
des Abnehmers anzugeben, und dort ist der Abonnementpreis zu
erheben. Postabonnemente haben Deutschland, Österreich, Ungarn,
Gallen, Holland, Dänemark, Schweden und Norwegen in-
klusive.

Insertionspreise:
Für den Kanton Freiburg die Seite 15 Cts.
Für die Schweiz „ „ „ „ 20 „
Für das Ausland „ „ „ „ 25 „
Weklamen „ „ „ „ 50 „
Für größte Aufträge bedeutender Rabatt.

Redaktion: Perollesstraße 38, Telefon 4.06. — Verwaltungsbureau: St. Paulusbruderei, Freiburg. — Annoncenregie: PUBLICITAS, Schweiz. Annoncenpedition A.-G., Telefon 1.35

Oesterreichs feierliches Gelöbniß

Am 15. Februar 1915 hat Papst Benedikt XV. im Dom zu St. Peter in Rom, in Gegenwart der Diplomaten aller Länder der Erde, in denen katholische Völker leben, eine feierliche Friedensandacht gehalten. Mehr als zwei Jahre sind verstrichen, seitdem die Stimme des einjämigen Veters ungehört verhallt ist, der da in bitteren Seelenängsten um die heiligen und kulturellen Güter der Menschheit ausrief: „Gib den Frieden, o Herr, in unsern Tagen, denn es ist kein anderer als Du, der für uns kämpfst.“

Am 15. Februar 1915 hat Papst Benedikt XV. im Dom zu St. Peter in Rom, in Gegenwart der Diplomaten aller Länder der Erde, in denen katholische Völker leben, eine feierliche Friedensandacht gehalten. Mehr als zwei Jahre sind verstrichen, seitdem die Stimme des einjämigen Veters ungehört verhallt ist, der da in bitteren Seelenängsten um die heiligen und kulturellen Güter der Menschheit ausrief: „Gib den Frieden, o Herr, in unsern Tagen, denn es ist kein anderer als Du, der für uns kämpfst.“

Wir stehen also vor der bedeutungsvollen Tatsache, daß der österreichische Kaiser sowohl vor seinem Volke, wie in der Kundgebung an die Feinde, auf den Wunsch des Papstes eingegangen ist, der Welt den Frieden wie derzugeben. Der Herrscher der katholischen Großmacht und das Oberhaupt der Kirche gehen also einig in dem Willen, die Wege des Friedens zu ebnen. Mäße das edelste Bemühen recht bald mit praktischem Erfolge gekrönt werden, damit der Glaube an die Macht des Christentums über die von Leidenschafft geblendeten Menschenherzen wiedererwachen könne!

und mit den Verbänden und Firmen, die Milch verarbeiten, besondere Vereinbarungen zu treffen über die Sicherstellung der Konsummilchversorgung.

Die Aisne-Champagne-Schlacht.

Stappenweise erweitert sich die Schlachtfront im Westen, wo seit Beginn dieses Monats das große Ringen um die Entscheidung eingeleitet hat. Dem englischen Angriff im Westschmitt von Arras gleichgeordnet, setzen die Franzosen an der Aisnefront ihre Kräfte ein, um die gegnerische Front zu erschüttern und den Feind von der Aisne-Linie zurückzuwerfen. Die Front zog sich von Tournai bis Vermeu au Bac längs der Aisne hin und bog dann am Aisne-Marne-Kanal entlang gegen Reims zu, bei Soissons und Courcy, auf dem Westufer dieses Kanals.

Papst Benedikt für den Arbeiterschutz

Papst Benedikt XV. hat, wie dem Schatzmeister der Internationalen Vereinigung für gesellschaftlichen Arbeiterschutz Herrn Dr. Feigenwinter in Basel, aus Rom mitgeteilt wird, dieser Vereinigung mit Rücksicht der ihr seit dem Kriege erwachsenen Schwierigkeiten tausend Lire überreichen lassen. Damit will der Papst seine wohlwollende Stimmung und sein hohes Interesse für die Befreiungen der Vereinigung, mit besonderer Berücksichtigung derjenigen, die den Zweck haben, das Los der Frauen und Kinder zu verbessern, bekunden.

Maßnahmen des Bundesrates betreffend die Milchversorgung.

Der Bundesrat hat am 18. April betreffend die Versorgung des Landes mit Milch- und Milchprodukten einen Beschluß gefaßt, durch den das Volkswirtschaftsdepartement beauftragt wird, die rationelle Verwertung der im Lande produzierten Milch, insbesondere im Interesse der Versorgung der Bevölkerung mit Konsummilch zu organisieren. Nach dem Beschluß ist der Abschluß von Kaufverträgen über frische Milch, die nach dem 30. April 1917 zu liefern ist, nur auf Grund einer Ermächtigung des Volkswirtschaftsdepartementes zulässig. Kaufverträge, die die vom Volkswirtschaftsdepartement aufgestellten Kaufsbedingungen nicht beachten oder die von ihm festgesetzten Höchstpreise überschreiten, sind nichtig. Der Milchverkäufer hat überdies den Betrag, den der unzulässige Mehrpreis für die ganze Vertragsdauer ausmachen würde, an den Staat zu bezahlen. (Zofsch) Beträge werden zur Verbilligung der Konsummilch verwendet.

Das französische Durchbruchziel.

Unter dessen haben aber die Franzosen auch südlich von Reims in der Champagne erfolgreich angegriffen und auf ca. 15 km. Breite zwischen Brunay und der Straße St. Paire-St. Souplet über die Linien über Auberville hinaus nach Norden verschoben. Hier wie dort scheint der Flußlauf der Suippe und damit die Befreiung von Reims nächstes taktisches Ziel der Angreifer zu sein.

„Gruyéria“

N 12, BOLL
neue de Perolles
N 5.58
schöne Auswahl in
stimmern und ver-
Böbel zu sehr vor-
von der Fabrik
händler

Die Wiener „Reichspost“

(Nr. 175 v. 14. d.), welche das Ereignis in einem zwei Seiten langen Bericht beschreibt, sagt dazu: „Neben sich Herrscherhaus und Volk, seine Regierungen und öffentlichen Vertretungen in feierlichem Gelöbniß vereinigen, erneuert Österreich gehern sein öffentliches Bekenntnis zu dem Glauben, der stets das Bollwerk seiner nationalen Kraft war. Das alte und neue Staatsprogramm des Habsburgerreiches haben im Stephansdom Herrscher und Volk, geeinigt gegen alle Feinde, entrollt. Es war die erhebenste Glaubensandacht. Eine Friedensandacht soll das Denkmal des dreijährigen Krieges werden, der Oesterreichs Völker in ihrer ganzen Größe im Kampf bis zum Endflieg, wie im Leben und Durchhalten bis zum Beginn einer neuen hoffnungsvollen Ära des Habsburgerreiches gezeigt hat.“

Der Beschluß enthält

ebenso Bestimmungen über die Herstellung von Käse, durch die die Produzenten verpflichtet werden, eine genaue und richtige Kontrolle zu führen, sowie den Käse an die vom Departement bezeichneten Stellen zu den von ihm bestimmten Preisen abzugeben. Das Volkswirtschaftsdepartement wird Höchstpreise für Milch und Milchprodukte und soweit nötig Verkaufsbedingungen festsetzen. Erhöht wird das Volkswirtschaftsdepartement ermächtigt, mit den Organisationsstellen der Milchproduzenten, des Milchhandels

Die Organisation

der Milchproduktion, des Milchhandels und der Milchverarbeitung, die die Herstellung von Käse, durch die die Produzenten verpflichtet werden, eine genaue und richtige Kontrolle zu führen, sowie den Käse an die vom Departement bezeichneten Stellen zu den von ihm bestimmten Preisen abzugeben. Das Volkswirtschaftsdepartement wird Höchstpreise für Milch und Milchprodukte und soweit nötig Verkaufsbedingungen festsetzen. Erhöht wird das Volkswirtschaftsdepartement ermächtigt, mit den Organisationsstellen der Milchproduzenten, des Milchhandels

Die Organisation

der Milchproduktion, des Milchhandels und der Milchverarbeitung, die die Herstellung von Käse, durch die die Produzenten verpflichtet werden, eine genaue und richtige Kontrolle zu führen, sowie den Käse an die vom Departement bezeichneten Stellen zu den von ihm bestimmten Preisen abzugeben. Das Volkswirtschaftsdepartement wird Höchstpreise für Milch und Milchprodukte und soweit nötig Verkaufsbedingungen festsetzen. Erhöht wird das Volkswirtschaftsdepartement ermächtigt, mit den Organisationsstellen der Milchproduzenten, des Milchhandels

Die Organisation

der Milchproduktion, des Milchhandels und der Milchverarbeitung, die die Herstellung von Käse, durch die die Produzenten verpflichtet werden, eine genaue und richtige Kontrolle zu führen, sowie den Käse an die vom Departement bezeichneten Stellen zu den von ihm bestimmten Preisen abzugeben. Das Volkswirtschaftsdepartement wird Höchstpreise für Milch und Milchprodukte und soweit nötig Verkaufsbedingungen festsetzen. Erhöht wird das Volkswirtschaftsdepartement ermächtigt, mit den Organisationsstellen der Milchproduzenten, des Milchhandels

Die Organisation

der Milchproduktion, des Milchhandels und der Milchverarbeitung, die die Herstellung von Käse, durch die die Produzenten verpflichtet werden, eine genaue und richtige Kontrolle zu führen, sowie den Käse an die vom Departement bezeichneten Stellen zu den von ihm bestimmten Preisen abzugeben. Das Volkswirtschaftsdepartement wird Höchstpreise für Milch und Milchprodukte und soweit nötig Verkaufsbedingungen festsetzen. Erhöht wird das Volkswirtschaftsdepartement ermächtigt, mit den Organisationsstellen der Milchproduzenten, des Milchhandels

Die Organisation

der Milchproduktion, des Milchhandels und der Milchverarbeitung, die die Herstellung von Käse, durch die die Produzenten verpflichtet werden, eine genaue und richtige Kontrolle zu führen, sowie den Käse an die vom Departement bezeichneten Stellen zu den von ihm bestimmten Preisen abzugeben. Das Volkswirtschaftsdepartement wird Höchstpreise für Milch und Milchprodukte und soweit nötig Verkaufsbedingungen festsetzen. Erhöht wird das Volkswirtschaftsdepartement ermächtigt, mit den Organisationsstellen der Milchproduzenten, des Milchhandels

Landesausstellung 1914.

Landesausstellung 1914.

Landesausstellung 1914.

Landesausstellung 1914.

Schweiz

Staatsschulden. Der erschienenen Bericht des Finanz- und Volkdepartements über die Staatsschulden der Eidgenossenschaft im Jahre 1916...

Heumangel im Kanton Schwyz. Die Landwirtschaftlichen Verbände im Kanton Schwyz haben eine große Heumenge...

in den Bergen. Die Schneemengen in den Bergen sind noch beträchtlich. In Jura liegt die Schneehöhe...

Freiburg. Die Gemeinden und Orte vor Pont sind von der Schneehöhe befreit und warm.

Freiburg. Die Gemeinden und Orte vor Pont sind von der Schneehöhe befreit und warm.

Freiburg. Die Gemeinden und Orte vor Pont sind von der Schneehöhe befreit und warm.

Es werden jederzeit auch Vorauszahlungen auf die Kriegsgewinnsteuer späterer Jahre entgegengenommen...

Portofreiheit für Wehrmänner. (Mitgeteilt von der Oberpostdirektion.) In einem Teile der Presse steht zu lesen, daß die Postverwaltung die Portofreiheit der Wehrmänner im Dienst für Geldsendungen...

Schweizerische Militärmission für Kolumbien. Zeitlichen Tages wird in der Presse allerlei Gerüchte und Ungereimtes über die Schweizerische Militärmission herumgetragen...

Neueste Meldungen

Die Aisne-Champagne-Schlacht. Deutsche amtliche Meldungen. Berlin, 18. April. (Wolff.) Amtlich. Großes Hauptquartier. Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht: Auf dem Kampffeld von Arras...

Die am frühen Morgen einsetzenden Angriffe der Franzosen in der Champagne brachen nach längerer Zeit Tagelang bereits gesteigerter Feuerwirkung in etwa 20 Km. Breite vor...

Heeresgruppe Herzog Albrecht: Auf dem linken Moselleufer und südwestlich Mühlhausen vorübergehende rege Feueraktivität.

Frankzösische amtliche Meldungen. Paris, 18. April. (Havas.) Amtliche Mitteilung von 3 Uhr nachmittags. In der Gegend südlich von St. Quentin zeichnete sich die Nacht durch eine sehr große Tätigkeit der beiden Artillerien...

Heeres (Südamerika) auf Besuch der dortigen Regierung vom Schweizerischen Bundesrate zugestanden worden ist.

Von den zirkulierenden Meldungen kann als feststehend gelten die Ernennung der Offiziere durch den Bundesrat, aus denen die Militärische Mission bestehen wird.

Kalt wie im Januar. Weichte gestern der bissige Westwind, nachdem es am Dienstag fast den ganzen Tag über geschneit hatte.

uns ernstliche Vorteile einbrachten. Im Westen ermöglichte uns eine glänzend durchgeführte Aktion, das Dorf Chavonne einzunehmen...

Zu der Champagne wurden drei feindliche Gegenangriffe gegen unsere Stellungen von beiderseits des Mont Cornillet her...

Paris, 19. April. (Havas.) Amtliche Mitteilung vom 18. ds., 11 Uhr abends. Südlich von St. Quentin griffen die Deutschen nach sehr lebhaftem Bombardement unsere Stellungen...

Zwischen Soissons und Auberville setzten wir unsere Aktion auf verschiedenen Punkten unserer Truppen in der Nacht auf verschiedenen Punkten der Front Einzeloperationen aus...

Englische amtliche Meldung. London, 18. April. (Havas.) Britische Mitteilung. Heute nacht wurde eine neue Vorrichtung südöstlich und östlich von Cpehy...

ausgeführt. Heute morgen fiel das Dorf Billersleim in unsere Hände. Wir machten eine gewisse Anzahl von Gefangenen.

Ostlicher und Balkan-Kriegsschauplatz.

Deutsche amtliche Meldung. Berlin, 18. April. (Wolff.) Amtlich. Großes Hauptquartier. Ostlicher Kriegsschauplatz: Die Lage ist unverändert.

Italienische Front. Italienische amtliche Meldung. Rom, 18. April. Kriegsbuletten Nr. 694 vom 18. April, 4 Uhr nachmittags.

Österreichische amtliche Meldung. Wien, 18. April. (W. A. B.) Amtlich wird bekanntbar: Ostlicher Kriegsschauplatz: Der Geschützkampf leidet stellenweise auf...

Südöstlicher Kriegsschauplatz: Die Italiener versuchten bei Toza eine Pontonbrücke über die Bojusa zu schlagen.

Verstärkter Unterseebootkrieg. Madrid, 18. April. (Havas.) Graf Domonios behauptete die Torpillerung eines weiteren spanischen Schiffes.

Protest gegen die Verhaftung belgischer Hilfsschiffe. Paris, 18. April. (Havas.) Die französische Regierung protestierte durch Vermittlung der spanischen Regierung...

Inzuffizienz. Wien, 18. April. (W. A. B.) Nachtrag zum österreichisch-ungarischen Bericht vom 18. April.

Schlagendes Wetter. Paris, 18. April. (Havas.) Der „Matin“ erfährt aus Gethune, daß sich ein schlagendes Wetter im Graben Nr. 9...

Das 6. deutsche Kriegsanleihen.

Berlin, 18. April. (Wolff.) Das Ergebnis der sechsten Kriegsanleihe bezog sich nach den bisher vorliegenden Meldungen...

Fromme Wünsche.

Barcelona, 18. April. (Havas.) Die Zeitung „Publicidad“ meldet unter allem Vorbehalt, daß die europäischen Kampfergebnisse...

Die Lage in Rußland.

Petersburg, 16. April. Fürst Lwow und andere Minister, die vom Hauptquartier zurückkamen, erklärten, daß sich die Lage der Armee gebessert habe.

Kein Separatfriede.

Washington, 18. April. (Havas.) Im Senat schlägt Sherman eine Resolution vor, wonach die Vereinigten Staaten keinen Separatfrieden mit den Zentralmächten beschließen...

Amerikanische Kriegskredite.

Washington, 18. April. (Havas.) Der Senat nahm einstimmig eine Resolution an, daß die Kriegsanleihe von 7 Milliarden Dollars vorküsst.

Die ausbleibenden Besuchsteller.

Washington, 18. April. (Reuter.) Die Regierung erwartet, daß Rußland ein Gesuch um Hilfe zu bringen und dazu beizutragen, seinen Widerstand gegen Deutschland zu stärken.

Ausfahrungen.

Rio de Janeiro, 18. April. (Havas.) Ein Telegramm aus Porto Alegre besagt, daß mehrere große deutsche Geschäfte...

Generalgouverneur von Bissing.

Breslau, 19. April. (Wolff.) Generalgouverneur v. Bissing ist am Mittwoch Abend, um 8 1/2 Uhr, gestorben.

Grenzverletzung durch Flieger.

Wern, 18. April, 3 Uhr abends. 1. Heute, 9 Uhr vormittags, flogen fünf Flieger von Burgfelden her über Basel und wendeten sich über St. Christophen gegen Lützingen-Jolimont.

Verantwortliche Redaktion: Josef Baumbach.

Als Zufuß empfiehlt sich „Ergo“, echte und feinste Chlorur!

